



NICHT ZUR VERÖFFENTLICHUNG, BEKANNTMACHUNG ODER WEITERGABE IN DEN, IN DIE ODER AN PERSONEN, DIE SICH IN DEN VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, IHREN TERRITORIEN UND BESITZUNGEN (EINSCHLIESSLICH PUERTO RICO, DEN US-AMERIKANISCHEN JUNGFERNINSELN, GUAM, AMERIKANISCH-SAMOA, WAKE ISLAND UND DEN NÖRDLICHEN MARIANEN-INSELN), EINEM BUNDESSTAAT DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA ODER DEM DISTRICT OF COLUMBIA (DIE VEREINIGTEN STAATEN) ODER IN ODER AN PERSONEN, DIE SICH IN EINER ANDEREN RECHTSORDNUNG AUFHALTEN ODER ANSÄSSIG SIND, IN DEREN RECHTSORDNUNG DIE VERÖFFENTLICHUNG, VERBREITUNG ODER VERTEILUNG DIESES DOKUMENTS RECHTSWIDRIG IST.

RBI: Ergebnisse der Einladung zum Rückkauf von AT1 Wertpapieren durch die Raiffeisen Bank International AG

Wien, 22. Jänner 2026. Die Raiffeisen Bank International AG (die „Bank“) hat am 13. Jänner 2026 die berechtigten Inhaber (die „Schuldverschreibungsinhaber“) ihrer ausstehenden „EUR 500,000,000 Fixed to Reset Rate Additional Tier 1 Notes of 2020 with a First Reset Date on 15 Dezember 2026“ (ISIN: XS2207857421) (die „Schuldverschreibungen“) eingeladen, der Bank sämtliche von ihnen gehaltene Schuldverschreibungen zum Kauf gegen Barzahlung anzudienen (das „Rückkaufangebot“).

Das Rückkaufangebot endete am 21. Jänner 2026 um 17:00 Uhr (MEZ).

Die Bank beabsichtigt, Schuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von insgesamt EUR 359.000.000 vorbehaltlich der Erfüllung der Abwicklungsvoraussetzung (Settlement Condition), wie im Tender Offer Memorandum vom 13. Jänner 2026 (das "Tender Offer Memorandum") definiert, am Abwicklungstag zum Kauf zu akzeptieren.

Die Abwicklung des Rückkaufangebotes ist, vorbehaltlich der Erfüllung der Abwicklungsvoraussetzung (Settlement Condition), für den 23. Jänner 2026 (der „Abwicklungstag“) vorgesehen.

Die Bank wird auf jede Schuldverschreibung, die von einem Schuldverschreibungsinhaber zum Kauf angeboten und von der Bank angenommen wird, ab dem unmittelbar vor dem Abwicklungstag liegenden Ausschüttungstag (einschließlich) bis zum Abwicklungstag (ausschließlich) aufgelaufene und nicht gezahlte Ausschüttungen zahlen, die gemäß den Bedingungen der Schuldverschreibungen festgelegt werden.

Die von der Bank im Rahmen des Rückkaufangebots erworbenen Schuldverschreibungen werden entwertet. Nach der Entwertung wird der verbleibende aggregierte Nennbetrag der ausstehenden Schuldverschreibungen EUR 141.000.000 betragen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

John P. Carlson, CFA
Head of Group Investor & Media Relations
Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
1030 Vienna, Austria
ir@rbinternational.com
phone +43 1 71 707 2089
www.rbinternational.com



Haftungsausschluss:

Diese Mitteilung und das Tender Offer Memorandum stellen keine Einladung zur Teilnahme an dem Rückkaufangebot in einem Land dar, in dem die Abgabe eines solchen Angebots oder eine solche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots verboten ist oder in dem die Abgabe eines Angebots durch oder an bestimmte Personen verboten ist. Die Verbreitung dieser Mitteilung und des Tender Offer Memorandums kann in bestimmten Rechtsordnungen gesetzlich eingeschränkt sein. Personen, die in den Besitz dieser Mitteilung und des Tender Offer Memorandums gelangen, werden von der Bank, den Dealer Managern und dem Tender Agent (wie im Tender Offer Memorandum definiert) aufgefordert, sich über solche Einschränkungen zu informieren und diese einzuhalten.

Diese Mitteilung, das Tender Offer Memorandum und das Rückkaufangebot sind nicht zur direkten oder indirekten Weitergabe an Personen mit Sitz oder Wohnsitz in den Vereinigten Staaten bestimmt.

Das Rückkaufangebot wird, auch zukünftig, weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika abgegeben, und zwar weder auf dem Postweg noch über andere Mittel oder Instrumente (einschließlich, aber nicht beschränkt auf E-Mail, Faxübertragung, Telex, Telefon, Internet und andere Formen der elektronischen Kommunikation) des zwischenstaatlichen oder ausländischen Handels oder einer Einrichtung einer nationalen Wertpapierbörse der Vereinigten Staaten von Amerika, und das Rückkaufangebot kann nicht durch eine solche Verwendung, Mittel, Instrument oder Einrichtung oder von innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika angenommen werden. Die Schuldverschreibungen dürfen im Rahmen des Rückkaufangebots nicht durch eine solche Verwendung, Mittel, Instrumente oder Einrichtungen aus den oder innerhalb der Vereinigten Staaten von Amerika oder von Personen, die sich in den Vereinigten Staaten von Amerika befinden oder dort ansässig sind, wie in Regulation S des Securities Act definiert, angeboten werden. Dementsprechend werden und dürfen Kopien des Tender Offer Memorandums und anderer Dokumente oder Materialien im Zusammenhang mit dem Rückkaufangebot weder direkt noch indirekt in die Vereinigten Staaten von Amerika versandt oder anderweitig übermittelt, verteilt oder weitergeleitet werden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Depotbanken, Nominees oder Treuhänder). Jede angebliche Andienung von Schuldverschreibungen im Rahmen des Rückkaufangebots, die direkt oder indirekt aus einem Verstoß gegen diese Beschränkungen resultiert, ist ungültig, und jede angebliche Andienung von Schuldverschreibungen durch eine Person mit Sitz in den Vereinigten Staaten von Amerika oder einen Vertreter, Treuhänder oder sonstigen Vermittler, der auf nicht-diskretionärer Basis für einen Auftraggeber handelt, der Anweisungen aus den Vereinigten Staaten von Amerika erteilt, ist ungültig und wird nicht angenommen.

Diese Mitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar, noch stellt sie eine Finanzanalyse oder -beratung oder eine Empfehlung in Bezug auf Finanzinstrumente dar.